



GEMEINDE RODENBACH

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses der Gemeinde Rodenbach

Tag:	12.04.2018
Dauer:	20:00 Uhr bis 21:30 Uhr
Sitzungsort:	Rathaus Rodenbach
Teilnehmer:	gemäß Anwesenheitsliste
	Gemeindevorstand: 6
	SPD-Fraktion: 6
	CDU-Fraktion: 4
	FDP-Fraktion: 0
Tagesordnung:	gemäß Einladung vom 05.04.2018
Bekanntmachung:	Rodenbach Kurier vom 10.04.2018
	Aushang erfolgte gemäß Hauptsatzung.

Der Vorsitzende Norbert Link stellt bei Eröffnung der Sitzung die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift über die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Sozialausschusses vom 19.02.2018 liegen nicht vor.

Tagesordnung

1. Vorstellung Jahresbericht 2017 des Medientreffs Gemeindebücherei

Der Jahresbericht wird von Frau Kliemt, stellv. Leiterin der Gemeindebücherei, vorgestellt und Fragen der Anwesenden werden beantwortet.

2. Aktueller Bericht des Teams für Jugendarbeit

Frau Kunstein und Herr Keheggi vom Team Jugendarbeit berichten über das regelmäßige Angebot in den Jugendtreffs und den weiteren Aktionen und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Teamer. Die Fragen der Anwesenden werden dabei beantwortet.

3. Verbesserter Breitbandausbau für Rodenbach Antrag-Nr. 03/2018 (SPD-Fraktion)

Der Antrag wird von Herrn Fahrendorf (SPD) vorgestellt. Nach einer kurzen Diskussion und Klärung offener Fragen wird der Gemeindevertretung **einstimmig** (SPD: 6 Ja-Stimmen, CDU: 4 Enthaltungen) empfohlen wie folgt zu beschließen:



Die Gemeinde Rodenbach bewirbt sich beim Main-Kinzig-Kreis als Pilotgemeinde für den geplanten weiteren Ausbau der Breitbandversorgung. Durch Nutzung der Vectoring-Technik soll die Geschwindigkeit der Internetübertragung von derzeit bis zu 50 Megabit verdoppelt werden.

4. Aufstellen von Kinderbücherschränken

Antrag-Nr. 04/2018 (CDU-Fraktion)

Der Antrag wird von Frau Lehmann (CDU) vorgestellt. Herr Link schlägt für die SPD-Fraktion vor, statt weiterer Bücherschränke für Kinder ein entsprechendes Fach in den bereits vorhandenen einzurichten. Nach einer anschließenden Diskussion wird wie folgt abgestimmt:

In jedem der beiden Ortsteile der Gemeinde Rodenbach soll jeweils ein öffentlich zugänglicher Kinderbücherschrank an geeigneter Stelle, vorzugsweise an Spielplätzen, aufgestellt werden.

Abstimmungsergebnis: mit Stimmenmehrheit abgelehnt

(SPD: 6 Nein-Stimmen, CDU: 4 Ja-Stimmen)

5. Pflicht zur Erstellung von Teilnehmungsberichten gemäß § 123a HGO

- Vorlage des Gemeindevorstandes -

Drucksache G 05/2018

Nach Vorstellung der Drucksache durch den Bürgermeister empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung **einstimmig** wie folgt zu beschließen:

Die Gemeinde Rodenbach verfügt über keine Teilnehmungen im Sinne des § 123 a Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO).

Ein Teilnehmungsbericht nach § 123 a Abs. 2 HGO wird daher nicht erstellt.

6. Vergabeentscheidung zum Produkt 053310100 7299000 (Förderung Selbsthilfeprojekte)

- Vorlage des Gemeindevorstandes -

Drucksache G 07/2018

Nach Vorstellung der Drucksache durch den Bürgermeister empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung **einstimmig** wie folgt zu beschließen:

Die im Haushaltsplan 2018 im Produkt 0533101 bereitgestellten Mittel in Höhe von 2.550 Euro für die Förderung eines Selbsthilfeprojektes werden wie folgt aufgeteilt:

- a) *Die Katholische Kirchengemeinde St. Peter und Paul erhält eine Spende in Höhe von 1.275 € für den Ausbau des Kinderhauses Suhalaya im Bundesstaat Tamil Nadu in Indien.*

Die Auszahlung erfolgt zweckgebunden auf das Konto der Kath. Kirchengemeinde Nr. DE18506636990403005003, Stichwort: „Kinderhaus Indien“.

- b) *Der FC Eintracht Oberrodenbach erhält eine Spende in Höhe von 1.275 € zweckgebunden für das Brunnenbauprojekt im Tschad.*

Die Auszahlung erfolgt zweckgebunden auf das Konto des FC Eintracht Oberrodenbach Nr. DE63506500230046003307, Stichwort: „Brunnenbauprojekt Tschad“.

7. Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen 2019 – 2023 - Vorlage des Gemeindevorstandes - Drucksache G 08/2018

Nach Vorstellung der Drucksache durch den Bürgermeister empfiehlt der Ausschuss der Gemeindevertretung **einstimmig** wie folgt zu beschließen:

Die in der beigefügten Aufstellung aufgeführten Personen werden gemäß § 36 Gerichtsverfassungsgesetz in die Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen aufgenommen.

Die Vorschlagsliste ist Bestandteil des Beschlusses. Die Vorschlagsliste ist gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz eine Woche lang zu jedermanns Einsicht auszulegen.

8. Verschiedenes

Bürgermeister Schejna teilt mit:

- der Gemeindevorstand hat gemäß § 39 (1) Nr. 4 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) benötigte Rückstellungen in Höhe von 421.253,20 € beschlossen, u.a. für die Dacharbeiten und Erneuerung der Rolltore auf dem Bauhof, Straßenreparaturen und Kanalreinigung
- gemäß §21 GemHVO in Verbindung mit § 8 der Haushaltssatzung 2017 hat der Gemeindevorstand die Übertragung von Haushaltsresten beschlossen. Darunter fallen u.a. begonnene Maßnahmen wie der Anbau der Kita Adolf-Reichwein-Straße, Kanal- und Straßensanierungen, Planungskosten für die Entwicklung des Baugebietes an der Adolf-Reichwein-Straße oder diverse Anschaffungen
- die Gemeinde hat einen Förderbescheid des Regierungspräsidiums zur Umbaumaßnahme an der Kita Adolf-Reichwein-Straße erhalten. Die Fördersumme sei auf 320.000 Euro festgelegt; dazu kämen noch einmal 20.000 Euro aus dem Kreisausgleichsstock. Diese finanziellen Mittel kämen aufgrund der Kostensteigerungen bei der Auftragsvergabe sehr gelegen.
- in der Juni-Sitzung wird dem Ausschuss der aktuelle Kita Bedarfs- u. Entwicklungsplan vorgestellt

Es folgten keine weiteren Wortmeldungen.

Empfänger
Schriftführerin

Link
Vorsitzender

Anlage: Anwesenheitsliste

